Kreuzberg Journal

Nr. 069 Dezember 2015

Frieden

Ein Blitz
Ein Donnerschlag
Meine Ohren sind taub
Ich höre die Welt nicht mehr.

Nackte Gewalt
Schreiende Seelen
Tod und Verderben
Wir wollen nur leben.

Sehnsucht
Nach Geborgenheit und Liebe
Nähe, Freunde
Wenn das o Gott bliebe.

Was machst Du o Gott mit dieser Welt,
wer oder was hat Dich verprellt?
Du Gott aller Menschen auf Deinem Thron,
als Erlöser gabst Du uns Deinen Sohn.

Bald kommt er wieder auf diese Welt,
ob das was; er sieht ihm auch gefällt?
Hoffnung ist das, was uns hier beschieden,
Hoffnung und ein kleines Gebet für den Frieden.

Von Dieter Köser

Liebe Leserinnen und Leser unseres Journals

Ein Jahr geht schnell vorüber, schnell sind wir wieder an einem Jahresende angekommen. Wieder liegt eine Zeit hinter uns, die uns vieles beschert hat, viele ihrer Beiträge, die das kleine Blatt am Leben erhalten. Wir wünschen uns, dass es so bleibt und hoffen auch weiterhin auf ihre Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten. Für das neue Jahr alles erdenklich Gute, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Und unserer Welt wünschen wir ein friedliches Jahr mit weniger Krieg und Terror.

Herzlichst

Euer Team vom Kreuzberg Journal

Kommunionkleidungs-Basar

Für die Erstkommunionkinder veranstalten wir wieder einen Basar. Es können hier Kommunionkleider, -anzüge sowie entsprechendes Zubehör zum Verkauf angeboten oder erworben werden.

.

Samstag, dem 02. Januar 2016, von 14.00 bis 15.00 Uhr

im Von Mering Heim (unterhalb der Kirche)

Wer Ware anbieten möchte, erhält eine Kommissions-Nummer bei

Monika Weber ☎ 02267 / 5630

Martina Afzal ☎ 02267 / 4534

Die Warenannahme erfolgt morgens von 10.00 bis 11.00 Uhr im Von Mering Heim. Die Warenrückgabe findet von 15.30 bis 16.00 Uhr statt.

10 % des Verkaufserlöses kommen unseren dörflichen Einrichtungen zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Flohmarktteam Kreuzberg

Best Of

Jubiläumskonzert

„10 Jahre Gospelchor Kreuzberg“

Freitag 11.12.2015, 18.00 Uhr

Kirche St. Johannes Kreuzberg

Leitung: Gerhard Klein

Türkollekte für Unkosten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, dem 7. Dezember 2015 um 20.00 Uhr

im Klosterhof in Kreuzberg.

Tagesordnung:

1) Kassenbericht

2) Prüfung des Kassenberichtes

3) Entlastung des Vorstandes

4) Wahl der neuen Kassenprüfer

5) Informationen über die Aktionen im Jahr 2015

6) Neue Projekte

7) Verschiedenes

Wir freuen uns auf Euer Erscheinen!

Bürgerverein Kreuzberg e.V.
Der Vorstand

Der Familienmesskreis lädt ein:

Lichtboten des Advents
Am Sonntag, dem 13.12.2015, laden wir zur Familienmesse um 09.30 Uhr ein. In der Hl. Messe wollen wir sechs Heilige aus der Adventszeit näher kennen lernen. Dabei werden wir u. a. von den Kommunionkindern unterstützt.

Krippenfeier am Hl. Abend
Dieses Jahr findet die Krippenfeier am Hl. Abend um 16.00 Uhr statt.

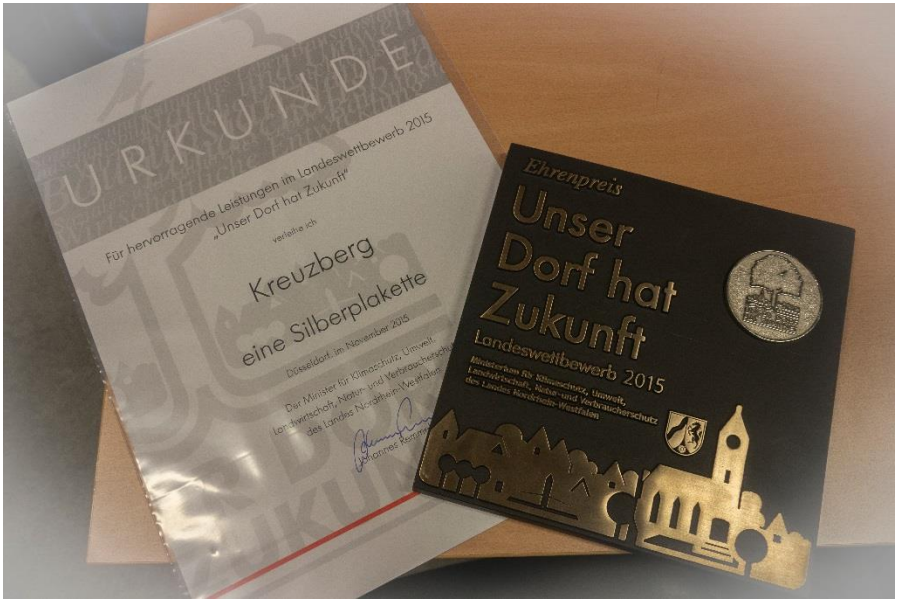
Kindersegnung
Die Kindersegnung erfolgt in einem Wortgottesdienst am Montag, dem 28.12.2015, Fest der Unschuldigen Kinder, um 11.00 Uhr.

Unser Dorf hat Zukunft

Urkunden und Plakette überreicht!

Am Samstag, dem 21. November war es soweit! Eine kleine Delegation aus Kreuzberg machte sich nach Straelen in den Kreis Kleve auf den Weg, um endlich die sichtbaren Zeichen für das Silber des Dorfwettbewerbs in Empfang zu nehmen:

- Die Urkunde und Plakette für die Auszeichnung als Silberdorf.
- Die Urkunde für den Sonderpreis des Rheinischen Landwirtschaftsverbandes für „die gute Einbindung der Landwirte in den Dorfentwicklungsprozess und das gute Miteinander von Landwirtschaft und Dorfgemeinschaft“.



Beide Auszeichnungen sind zudem mit einem Scheck in nicht unerheblicher Höhe verbunden. Als Überraschung erhielten wir an diesem Tag auch noch einen Scheck der Stadt Wipperfürth überreicht, wofür wir uns herzlich bedanken.

Der Bürgerverein mit seinen Untergliederungen wird u.a. auf seiner Jahreshauptversammlung am 7. Dezember beraten, an welchem Ort die Silberplakette sicher angebracht werden kann und wie und wofür die Gelder eine sinnvolle Verwendung finden.

Anregungen werden gerne entgegengenommen!

Bürgerverein Kreuzberg e.V.

Zeit-Änderung

Die Andacht donnerstags, in der katholischen Kirche, beginnt ab sofort während der Wintermonate eine Stunde früher und zwar um 17.30 Uhr. Im Frühjahr wird dann erst der neue Pfarrer von Wipperfürth entscheiden, ob in Kreuzberg wieder eine Abendmesse stattfinden kann. So lange ist die Andacht unabhängig vom Beginn der Messe-Zeit.

Es wäre sehr zu wünschen, dass mehr Gläubige die Gelegenheit dieser einzigen Anbetungsstunde wöchentlich in der Kirche nutzen würden, denn Gründe zu beten und Probleme gibt es ja mehr als genug in unseren Tagen. Und ich versuche, jede Betstunde (mit etwas Musik) unter ein eigenes meist aktuelles Thema zu stellen. Vielleicht finden auch Sie Gefallen an dieser Andachtsstunde (ca. 35, maximal 40 Minuten). Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Gertrud Flosbach

Besuch von Pfarrer Veprauskas

Am 17. Nov. kam Herr Pfarrer Veprauskas aus Litauen endlich, um den riesigen Berg Sachen abzuholen, der sich bei uns mittlerweile angesammelt hatte. Diesmal waren er und sein Begleiter, Herr Saulus, nicht gar so müde wie sonst, wenn sie direkt nach der Ankunft in Deutschland ausgehungert bei uns ankamen. Sie waren schon bei der Herfahrt bis nach Holland „durchgebraust“, wo sie auch von guten Spendern bedacht werden.

Bei einem kräftigen Mittagessen haben wir das Neueste von Informationen aus der kath. Kirche, besonders von Rom, ausgetauscht. Da weiß Pfarrer Veprauskas nicht so gut Bescheid wie meine Schwester und ich, die wir täglich Vorträge und Nachrichten auf EWTN am Fernseher hören und ebenso über die Vatikan-News im Internet unterrichtet werden.

Aber für uns war es auch interessant, von einem Priester- Treffen des Pfarrers mit 10 seiner Mitbrüder des gleichen Weihejahrgangs zu erfahren. Pfarrer Veprauskas hatte eine Reise in die Ukraine organisiert, um 2 seiner Amtsbrüder dort wiederzu-

sehen und in ihren schweren Aufgaben zu unterstützen. Für diese beiden Priester, die unter sehr schwierigen Bedingungen arbeiten müssen, war der Besuch von großer Bedeutung.

Wir hörten auch von der Zusammenarbeit von Pfarrer Veprauskas mit seinen orthodoxen Mitbrüdern in Litauen. Da steht eine ökumenische Arbeit noch ganz am Anfang. Wir konnten von Annäherungen hier im Westen berichten.

Nach dem Essen wurden Geschenke und kleine und große Geldspenden sowohl an Pfarrer Veprauskas wie auch an Herrn Saulus übergeben. Frau Hembach hatte z. B. 550 € vom Martinssingen gebracht. Riesige Freude löste beim Pastor auch die schwarze Lederjacke aus, die eine Kreuzbergerin extra für ihn bestimmt hatte. Sie passte prima und Pfarrer Veprauskas drehte und wandt sich vor dem Spiegel vor Freude wie ein Kind.

Die schwerste Arbeit war dann das Aufladen der Pakete und Säcke. Zwei Kartons mit extra gekauftem Bohnenkaffee wie auch die Kisten mit religiösen Gegenständen wurden extra beiseite gestellt. Da die Sachen aus Holland noch im Transit waren, mussten die Beiden zwischendurch nach Hückeswagen fahren um mal abzuladen. Um die Matratzen, eine Couch und viele weitere Kartons zu holen, kamen sie gern wieder. Ich hatte die große Sorge, dass sie nicht alles mitnehmen könnten. Doch Pfarrer Veprauskas vertraute auf das Geschick von Herrn Kusche in Hückeswagen, der jeden Zentimeter im Auto nebst Anhänger ausfüllen würde.

Den Kreuzbergern sagt Pfarrer Veprauskas wieder ein „herzliches Vergelt's Gott!“ und grüßt vielmals. Auf die Frage, was wir denn für den nächsten Besuch nach Ostern besonders sammeln sollten, kam die Antwort: „Für die Behinderten brauche ich andere Sachen als für die Alten oder die Kinder.“ Das heißt: Er kann praktisch alles brauchen.

Gertrud Flosbach

Lebendiger Adventskalender 2015

Di	1	Liturgieausschuss Kreuzberg	Kath. Kirche Kreuzberg	18.00 Uhr
Mi	2			
Do	3	Kita St. Raphael	Westfalenstr. 38	11.30 Uhr
Do	3	Fam. Bernd Chimtschenko	Im Hof 1	18.00 Uhr
Fr	4	Krippenspiel Hofgemeinschaft	Dörpinghausen	19.00 Uhr
Sa	5	Lebensgemeinschaft Armbrüster	Ehemaliges Liebfrauenkloster	18.00 Uhr
So	6	KfD	Von Mering Heim	18.00 Uhr
Mo	7	Kommunionkinder	Von Mering Heim	17.00 Uhr
Di	8	Bücherei	KÖB (Bücherei)	18.00 Uhr
Mi	9	Messdiener	Von Mering Heim	19.00 Uhr
Do	10	Fam. Herweg	Weidenweg 40	18.00 Uhr
Fr	11	Grundschule	Westfalenstr. 32	09.00 Uhr
Sa	12	Feuerwehr	Gerätehaus	18.00 Uhr
So	13	Nachbarschaftsgemeinschaft Am Hang	Am Hang 13	17.00 Uhr
Mo	14	Nachbarschaftsgemeinschaft Siepen Süd	Im Siepen 67	18.00 Uhr
Di	15	Café Campanile	Alte Bahnhofstr. 26	18.00 Uhr
Mi	16	Fam. Jürgen Herweg „Tierisches Adventsfenster“	Hütte Los Elvirados	17.00 Uhr
Do	17			
Fr	18	VfB Kreuzberg	Vereinsheim	18.00 Uhr
Sa	19	Neulandhof Hedfeld	Auf dem Wiebusch	18.00 Uhr
So	20	Fam. Götzel	Zur Grube 6a	18.00 Uhr
Mo	21			
Di	22	Fam. Friemann	Westfalenstr. 19	18.00 Uhr
Mi	23			
Do	24	Kinderkrippenfeier	Kath. Kirche	16.00 Uhr

Konzert am 4. Advent

Männergesangverein Kreuzberg 1886 e.V.

Sonntag, 20. Dezember 2015
17.00 Uhr
Katholische Kirche Kreuzberg

„Öffnet die Tore weit“

Adventskonzert des MGV

unter Mitwirkung
des Gospelchors Kreuzberg

mit Michael Wurm an der Orgel

Gesamtleitung: Gerhard Klein

MGV Kreuzberg 1886 e.V.

Einladung zur Jungschützen Weihnachtsfeier

Liebe Jungschützen und Jungschützinnen,

auch dieses erfolgreiche Schützenjahr neigt sich wieder einmal dem Ende zu. Die alljährliche Weihnachtsfeier steht vor der Tür.

Für diesen Anlass haben wir uns **Samstag, den 12.12.2015** ausgesucht.

Um 13:30 Uhr treffen wir uns an der Mehrzweckhalle in Kreuzberg und fahren nach Wipperfürth ins Bowling-Center.

Ab 20 Uhr können die Schüler- und Jungschützen im Proberaum abgeholt werden.

Für das leibliche Wohl vor Ort ist gesorgt.

Viele Grüße

Der Jungschützenvorstand

Bei Fragen: Carsten Zimmermann, Tel.: 0151/64963378

Danke!

Herzlichen Dank sagen wir allen Familien, die unseren Martinszug besucht und zu einem gelungenen Abend beigetragen haben. Ganz besonders ist auch der Nachwuchs der Schützenkapelle zu erwähnen, der für die musikalische Begleitung sorgte.

Durch die Einnahmen aus Getränke-, Weckmann- und Losverkauf konnten wir den Mittagstisch der Ökumenischen Initiative mit 120,-€ unterstützen.

Den übrigen Gewinn von 306,-€ legen wir für die Umgestaltung des Spielplatzes zurück.

Wer uns in dieser Sache noch weiter unterstützen möchte, kann Spenden auf das Konto der Kreissparkasse Köln:
IBAN: DE69370502990302000135
BIC: COKSDE33XXX
Verwendungszweck: Spende Wasserspiellandschaft Kiga Kreuzberg
einzahlen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne eine vom Finanzamt anerkannte Spendenbescheinigung aus.

Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und freundliche Grüße

Mechtild Pfeifer ***Nicole Offermann***

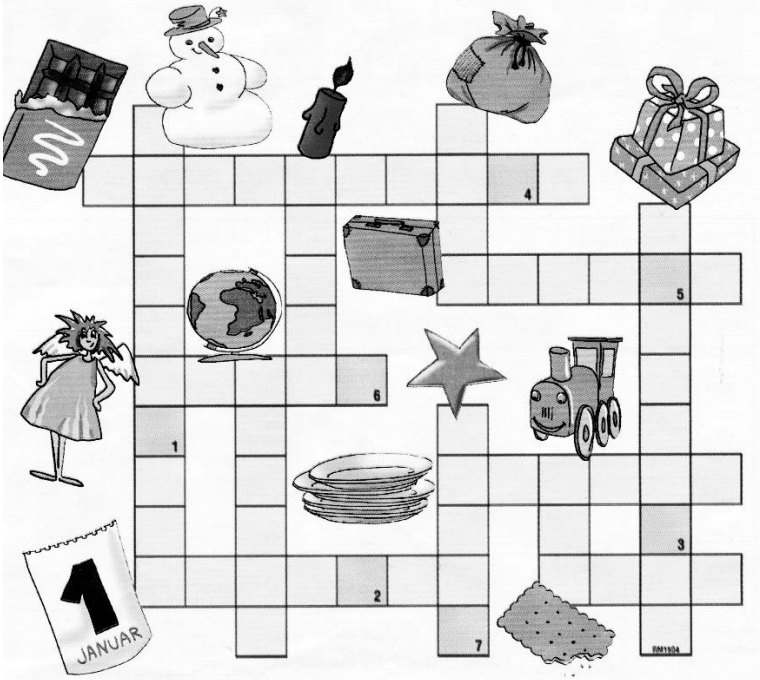
Pfarrer Bremer informiert:

In der Zeit, in der es in St. Nikolaus keinen leitenden Pastor gibt, wird es weniger Messen in den Dörfern, aber auch in der Stadt geben.

Am 13.12. um 10.30 Uhr informiert Pfarrer Bremer (nach der hl. Messe) über die Auswirkungen der Vakanz für Kreuzberg. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Kinderseite

Kreuz und quer



Zahlenpyramide

Der Zahlenwert in einem Kästchen ist immer die Summe aus der Addition der beiden darunter befindlichen Kästchen. In der untersten Zeile kommen alle Zahlen von 1 bis 5 vor. In dieser untersten Zeile darf sich keine Zahl wiederholen, in den Kästchen darüber ist das erlaubt. Du sollst die ganze Pyramide mit Zahlen füllen und dabei die genannten Gesetzmäßigkeiten einhalten.

Martin und Lukas kennen alle Enkeltricks

Martin und Lukas sind ganz pfiffige Burschen: liebenswert, ein bisschen frech, manchmal sogar vorlaut, aber immer besorgt um ihre Großeltern. Genau der Typ Enkel, den man sich wünscht. Beim letzten Seniorennachmittag im November traten diese beiden strubbeligen Klappmaulpuppen mit ihren beiden Ziehvätern Erich Klick und Uwe Petsching (Kriminalbeamte der Polizei Oberberg) auf und führten den Teilnehmern anschaulich und in humorvollen Szenen die Machenschaften der Betrüger vor. Die Geschichten von Martin und Lukas waren derart nah an der Realität, dass jeder für sich etwas davon mitnehmen konnte. „Wir erreichen unser Publikum über die Gefühlsebene“, sagt Klick, und das nimmt ihm jeder sofort ab, wenn er mit „seinem“ Lukas verschmilzt.

Der theoretische Beitrag von Herrn Steinbrech (Kriminalhauptkommissar) bezüglich Trick- und Taschendiebstahl, EC-Kartentricks und Gewinnspielbetrug wurde aufgelockert durch kleine Videofilme. Anschließend wurde Informationsmaterial zu diesem Thema und ein Clip zum sicheren Aufhängen von Handtaschen verteilt.

Es weih- nachtet sehr

Herzliche Einladung zum nächsten Seniorenmittag am Mittwoch, dem 9. Dezember 2015.

Wir beginnen um 15 Uhr im Von Mering Heim. Bei Kaffee und Kuchen werden uns Herr Dr. Wimmer und Frau Doris van Rhee vom Drehorgelmuseum Kempershöhe auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Das Seniorenteam

Seniorenkreis Kreuzberg

Unser Dialekt

„Gibt es dieses Jahr Weiße Weihnachten?“ - Alle Jahre wieder wird diese Frage den Meteorologen ab Anfang Dezember gestellt. Auch viele alte Bauernregeln versuchen auf diese Frage eine Antwort zu geben. Eine alte Bauernregel besagt "Geht Barbara (4.12.) im Grünen, kommt das Christkind im Schnee.“ Allerdings wird sie von den langjährigen Wetteraufzeichnungen widerlegt: Liegt Anfang Dezember Schnee, so liegt mit 70-prozentiger Wahrscheinlichkeit auch über die Weihnachtstage eine weiße Decke. Ist der Boden Anfang Dezember frei, so wird zu 60 Prozent auch Weihnachten kein Schnee liegen.

Einige alte Bauernregeln für den Monat Dezember:

Fällt op Eligius en kaaler Winterdach, die Kölde noch veer Wiäcken bliewen maach.
Fällt auf Eligius (1.12.) ein kalter Wintertag, die Kälte noch vier Wochen bleiben mag."

Barbara im witten Kleed, verhitt ne judde Summertitt.
Barbara (4.12.) im weißen Kleid, verkündet eine gute Sommerzeit.

Rähnt et ob St. Nikolos, würd dä Winter hatt un jraus.
Regnet's an St. Nikolaus (6.12.), wird der Winter streng und graus.

Tau Maria Empfängnis Rähn, brängt demm Heu keinen Sähn.
Zu Mariä Empfängnis (8.12.) Regen, bringt dem Heu keinen Segen.

Üm die Titt von Adelheed, do matt sik dä Winter jerne breet.
Um die Zeit von Adelheid (16.12.), da macht sich gern der Winter breit.

Is et Hillichowend hell un klor, foljt en juddet Johr.
Ist's Heiligabend hell und klar, folgt ein fruchtbares Jahr.

Jreune Chrisdaare, witte Ostern
Grüne Weihnachten, weiße Ostern.

Is et tau Silvester hell un klohr, steht vö dä Dür dat neue Johr.
Ist's zu Silvester hell und klar, steht vor der Tür das neue Jahr.

Herzlichen Glückwunsch

01.12.	77 J.	Robert Reich
02.12.	75 J.	Helmuth Schmid
05.12.	85 J.	Maria Sassenbach
06.12.	79 J.	Hermann Voss
07.12.	73 J.	Hans Berghaus
10.12.	81 J.	Bernhard Schwarz
13.12.	77 J.	Christel Brügger
13.12.	73 J.	Marga Molitor
14.12.	91 J.	Hildegard Raffelsieper
15.12.	85 J.	Irmgard Wünsche
16.12.	85 J.	Herta Klatt
20.12.	90 J.	Joachim Endt
20.12.	80 J.	Ursula Meinerz
21.12.	76 J.	Wilma Kanski
25.12.	80 J.	Christel Kazmierczak
25.12.	81 J.	Resi Wurth
27.12.	82 J.	Erika Sikora
29.12.	89 J.	Waltraud Ebbinghaus

Wir trauern um

72 J.	Margarete Beul

01.12.	15:30	Vorlesenachmittag für Kinder	KÖB (Bücherei)
01.12.	19:30	Arbeitskreis Demographie	bei J. Kaula, Wasserfuhr 10a
06.12.	9:30	Hl. Messe gestaltet von der kfd	kath. Kirche
06.12.	14:30	Adventsandacht gestaltet von den Jungschützen	kath. Kirche
06.12.	15:00	Altenkaffee der Schützenbruderschaft	Mehrzweckhalle
07.12	20:00	JHV Bürgerverein	Klosterhof
08.12.	14:00 – 16:00	Besuchsspieltag	Kita St. Raphael
09.12.	15:00	Seniorennachmittag	Von Mering Heim
11.12.	18:00	Konzert zum 10-jährigen Jubiläum des Gospelchores	kath. Kirche
13.12.	9:30	Familienmesse „Heilige im Advent“ unter Mitwirkung des Familienmess-kreises und Kommunionkindern	kath. Kirche
13.12.	10:30	Info Pfarrer Bremer	
15.12.	17:30 – 20:00	Strick- und Häkeltreff	Café Campanile
16.12.	8:00	Ökumenischer Adventsgottesdienst der GGS Kreuzberg	kath. Kirche
20.12.	11:00	Gottesdienst „Punkt 11“	ev. Gemeindezentrum
20.12.	17:00	MGV Weihnachtskonzert	kath. Kirche
22.12.	11:00	Andacht der Kita St. Raphael	kath. Kirche
23.12.	17:00 - 20:00	DRK Blutspende	Von Mering Heim
24.12.	15:30	Familiengottesdienst	ev. Gemeindezentrum
24.12.	16:00	Krippenfeier	kath. Kirche
24.12.	21:00	Hl. Messe	kath. Kirche
26.12.	9:30	Hl. Messe	kath. Kirche
26.11.	11:00	Gottesdienst	ev. Gemeindezentrum
27.12.	9:30	Hl. Messe mit Segnung des Johannes-weins anlässlich des Patroziniums	kath. Kirche
28.12.	11:00	Kindersegnung	kath. Kirche
31.11.	15:00	Gottesdienst	ev. Gemeindezentrum

Einsendeschluss für die Januar-Ausgabe des Kreuzberg-Journal ist am Samstag, dem 26.12.2015.

Impressum

Herausgeber: Bürgerverein Kreuzberg e.V.
Verantwortlich: Dieter Köser, Dörpinghausen 6, 51688 Wipperfürth
E-mail: journal@dorf-kreuzberg.de
Redaktion: Dieter Köser, Kornelia Köser, Simone Ackerschott, Raphael Berg